
1956/J XXIV. GP

Eingelangt am 06.05.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Herbert, Mayerhofer, Vilimsky
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Planstellen bei der Exekutive in Tirol

Aufgrund der angespannten Personalsituation bei der Exekutive und des daraus resultierenden Umstandes, dass zahlreiche systemisierte Planstellen unbesetzt sind, fallen bei der Exekutive eine enorme Anzahl an Überstunden an, welche einen nicht unwesentlichen Kostenfaktor für den Bereich des Bundesministeriums für Inneres darstellen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres folgende

Anfrage:

1. Wie viele systemisierte Planstellen sind derzeit im Bereich der Polizeiinspektionen des Bundeslandes Tirol unbesetzt (aufgeschlüsselt auf die betreffenden Polizeiinspektionen)?
2. Wie viele dienstlich bzw. rechtlich begründete Abwesenheiten von Beamten (Zuteilungen, Karenzierungen, Langzeitkrankenstände, herabgesetzte Wochenarbeitszeit, Mutterschutzbestimmungen) gibt es derzeit im Bereich der Polizei des Bundeslandes Tirol (aufgeschlüsselt auf die betreffenden Bezirks- bzw. Stadtpolizeikommanden)?
3. Wie viele Überstunden sind aufgrund dieser dienstlich bzw. rechtlich begründeten Abwesenheiten von Beamten im Jahr 2008 angefallen, aufgeschlüsselt auf die betreffenden Bezirks- bzw. Stadtpolizeikommanden?
4. Wie viele Überstunden sind insgesamt im Bundesland Tirol im Jahr 2008 angefallen, aufgeschlüsselt auf die betreffenden Bezirks- bzw. Stadtpolizeikommanden?
5. Wie viele systemisierte Überstunden sind im Jahr 2008 im Bereich der Polizei des Bundeslandes Tirol angefallen, um den erforderlichen Mindestpersonalaufwand zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben und Obliegenheiten sicherzustellen (aufgeschlüsselt auf die betreffenden Bezirks- bzw. Stadtpolizeikommanden)?

6. Wie hoch war die einzelne Überstundenbelastung pro Exekutivbeamten im Bereich der Bezirks- bzw. Stadtpolizeikommanden des Bundeslandes Tirol?
7. Konnten durch etwaige personelle Engpässe im Bundesland Tirol dienstliche Aufträge nicht erfüllt werden?
8. Wenn ja welche?
9. Konnten durch etwaige personelle Engpässe exekutive Einsätze im Bundesland Tirol nicht erfüllt werden?
10. Wenn ja welche?